

Abgang der Eisenbahnzüge. [Mittlerenverpöliche Zeit.]

Schlingens. 8.33 R. — 5.55 R. — 7.40 R. S. — 9.45 R. S. — 10.48 R. S. 1-3 (nach Wittenberg über Belg.) — 10.57 R. — 11.36 R. S. 1-2 — 1.12 R. — 2.22 R. — 5.55 R. S. 1-3 — 6.10 R. S. 1-3 (nach Wittenberg über Belg.) — 7.13 R. — 8.23 R. (via Erfurt) — 11.40 R. S. 1-3	Wittenb. 8.08 R. S. 1-3 — 4.42 R. S. 1-2 — 7.40 R. S. — 9.10 R. S. 1-3 — 11.12 R. — 1.52 R. — 5.31 R. S. 1-2 — 5.40 R. — 6.23 R. S. 1-3 — 8.47 R. (via Wittenberg) — 10.08 R. S. 1-3 — 12.28 R.	Wittenb. 8.1-3 — 9.12 R. — 1.40 R. S. 1-3 — 1.38 R. — 3.25 R. — 4.52 R. — 6.30 R. (über die Station) — 7.14 R. S. 1-3 — 8.45 R. — 10.57 R. S. 1-3 — 12.22 R. (über die Station)	Wittenb. 6.48 R. (über die Station) — 7.27 R. — 10.4 R. — 11.5 R. (über die Station) — 1.45 R. S. 1-3 — 1.38 R. — 3.25 R. — 4.52 R. — 6.30 R. (über die Station) — 7.14 R. S. 1-3 — 8.45 R. — 10.57 R. S. 1-3 — 12.22 R. (über die Station)	Wittenb. 6.48 R. (über die Station) — 7.27 R. — 10.4 R. — 11.5 R. (über die Station) — 1.45 R. S. 1-3 — 1.38 R. — 3.25 R. — 4.52 R. — 6.30 R. (über die Station) — 7.14 R. S. 1-3 — 8.45 R. — 10.57 R. S. 1-3 — 12.22 R. (über die Station)
--	--	--	--	--

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Schlingens. 3.54 R. S. 1-3 (von Wittenberg über Belg.) — 4.37 R. S. 1-2 — 5.38 R. (von Wittenberg über Belg.) — 6.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 7.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 8.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 9.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 10.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 11.39 R. (von Wittenberg über Belg.) — 12.39 R. (von Wittenberg über Belg.)	Wittenb. 3.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 4.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 5.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 6.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 7.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 8.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 9.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 10.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 11.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 12.18 R. (von Wittenberg über Belg.)	Wittenb. 3.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 4.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 5.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 6.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 7.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 8.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 9.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 10.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 11.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 12.18 R. (von Wittenberg über Belg.)	Wittenb. 3.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 4.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 5.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 6.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 7.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 8.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 9.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 10.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 11.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 12.18 R. (von Wittenberg über Belg.)	Wittenb. 3.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 4.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 5.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 6.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 7.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 8.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 9.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 10.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 11.18 R. (von Wittenberg über Belg.) — 12.18 R. (von Wittenberg über Belg.)
---	--	--	--	--

Vin 8 Tage verweist. Herr Dr. Schreyer wird mich betreuen.
Prof. Pott:
Billigste Bezugsquelle für
Tapeten
 bei **K. Rapsilber,**
 23 Weidenstraße, 23.
 Neft. Spezialgeschäft für alle Malerarbeiten.
 Geüblicher Unterricht im Weidennähen wird erteilt. Drehstuhlstraße 2, III.

Statt glücklicher Werbung.
 Die glückliche Geburt eines Knaben heute ergeben an
 Halle a. S., den 1. April 1893.
Rechtswahl Dr. Schulze u. Frau,
 11.10 Rb.

Statt besonderer Werbung.
 Gestern Morgen 10 Uhr verstorben nach schweren Leiden unser herzogsogener Vater, Schwiegerpater, Großvater und Onkel, der Inspektor a. D.
Karl Richter.
 Beerdigung findet in Wittenberg statt.
 Im Namen der Hinterbliebenen **Frau Minna Böhl** geb. Richter, Wittwe, 9.

Restaurant = Nebernahme.
 Einem hochgeehrten Publikum die ergebendste Mitteilung, daß ich dem heutigen Tage die Verwaltung des
Müldener Bürgerbräu
 20 Große Märterstraße 20
 übernommen habe. Ich halte es für meine Pflicht, alle die mich betreffenden Angelegenheiten mit größter Sorgfalt zu erledigen und werde mich bemühen, einem jeden einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen und bitte gütlich mich in meinen Unternehmen unterstützen zu wollen.
H. Temme.
 Made noch besonders aufmerksam auf die von früher abhaltenden vorzüglichen Küche.

Restaurations-Eröffnung.
 Dem geehrten Publikum zur gef. Mitteilung, daß ich das Restaurant „Prinz Heinrichs“ im Friedrichstraße 7 neu eröffnet habe. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Gleichzeitige Bitte ich, das meinem Vorgänger gekündete Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.
Hermann Zschorn.
 NB. Franz, Sillard und Piano zur gef. Verfügung.
Gosenschenke Giebichenstein.
 An den Feiertagen empfehle meinen neu renovierten Garten nebst Speisekammer, Rauchkammer, Kegelbahn, ein Kalmbacher Exportbier, ff. offene Köllinger Gose, sowie jeden Tag Spezialitäten. Ergebenst
Fr. Stier.

„Eichelkranz“ Trotha. 2 Feiertag Familien-Festmahlchen.
Schade's Schützenhaus, Giebichenstein.
 An den Feiertagen empfehle meinen zugereichten Garten sowie meine aut befeuchteten Gänge.
 1. Feiertag
Tanz-Kränzchen mit freier Nacht des Vereins „Hohenzollern.“
 2. Feiertag
Tanzmusik
 Anfang 3 1/2 Uhr.
 3. Feiertag
Familienkränzchen.
 Ergebenst **Ferd. Schade.**

Rother Adler, Trotha.
 Zum 1. Osterfeiertag Abends 7 1/2 Uhr
Concert und Ball.
 Zum 2. Osterfeiertag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosse Ballmusik
 wozu ergebenst einladet. Gleichzeitige bringe meine gut hergerichteten in empfehlende Erinnerung.
A. Brönne.

Das billigste Loos der Welt.
 In jedem Jahre:
 3 mal Fr. 600 000
 3 mal „ 300 000
 3 mal „ 60 000
 3 mal „ 25 000
 6 mal „ 20 000
 6 mal „ 10 000
 18x6000, 18x2000, 36x3000, 36x1250, 18x1000, 8450x400
 Jedes Loos wird mit wenigstens Fr. 400.— gezogen und in Gold 3 1/2 % (Mk. 230.—) prompt bezahlt.
 Capitalanlage mit hoher Gewinnchance sind Ottomanische Fr. 400 Loose, wovon jedes Loos gewinnt, keine Nette. Binnen Jahresfrist fallen die nebenstehenden Gewinne in 6 Ziehungen auf diese Loose, die deutsch gestempelt und überall gesetzlich erlaubt sind.
 Nächste Ziehung am 1. April.
 Ich verkaufe diese Lose als Eigentum gegen vorherige Zahlung oder Nachnahme pro Stück à Mk. 10.— oder gegen 20 Monatszahlungen à Mk. 6.— mit sofort. vollem Anrecht auf jeden Gewinn. Bei Bestellungen von wenigstens 3 Loosen gewähre ich 30% Rabatt.
 Prospekt vers. u. kostenfr. Lis. nach jgl. Zahlung.
H. S. Rosenstein, Bankgeschäft, Frankfurt am Main. 19.

J. Barck & Co., Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstrasse 3, I.
 empfehlen allen Kaiserl., Königl., u. Städt. Behörden, Banken, Actien-Gesellschaften, sowie jedem Privaten und Geschäftsmann ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen versehenen
Annoucen-Expedition
 zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art amtlichen, wie geschäftlichen und privaten Inhaltes. Kostenveranschlagung bereitwillig, Zeitungs-Verzeichnisse gratis und franco. Bei größeren Aufträgen höchste Rabatte nach Uebereinkunft. Annahme von Offorturteilen kostenlos und unter strengster Verschwiegenheit.

Gebrüder Böttcher, Magdeburg
 Elektrotechnisches Bureau.
 Ausführung v. elektrischen Beleuchtungsanlagen, Dynamos u. Akkumulatoren-Batterien, Einrichtungen galvanoplastischer Anstalten, Lager sämtlicher elektrotechn. Bedarfsartikel.
 Projekte und Kostenausschlüge werden gratis ausgearbeitet.

Dr. Schneider, Dir. der Brauer-Akademie zu Worms
 leidet auf Wunsch Procturme dieser Anstalt.
Neu! Refraktions-Eröffnung! Neu! Stadt Sedan.
 Das Kränzchen der Tapezierer findet am 1. Feiertag von 4 Uhr ab in den Kristallhallen statt.
 Zum 2. Osterfeiertag von 4 Uhr an Tanzveranstaltungen.
Franz Danneberg.
Grasfamen englisch. Kapazitätsverh. Widmung.
Sämereien Fein- und Mittel.
J.R. Strässer, Verbmacherstr. 14.
Trübelscher Privat-Girsel, den 3. Feiertag, Ausflug nach Giebichenstein. Abends 7 1/2 Uhr Tanzmahlchen im Tanz. Gart. Ad. Fröbe.

Kinderwagen, Reisekörbe, grosse Auswahl, billige Preise.
Koch, Geißstraße 17.
Kinderwagen.
 Neuheiten in Klappwagen mit verschöblichen Gardinen und vertiehbaren Sturmgangen in sehr reicher Auswahl, Weißtische mit Patentverstellung, schön und dauerhaft empfiehlt an die billigsten Preisen
A. Bötcher, Zeisigerstr. 21.
 Ein verschöblicher Weißtischchen mit Klappstuhl auf den Schulbänken mit Grundplatte an der Seite, sowie alte Sandbarren, 1 Kippstufen, Nützliches, einfache u. kunstbare, Gedächtnisstütze u. folgen gegen Vorzahlung am Mittwoch u. d. 6. Wis. früh 9 Uhr an Ort und Stelle verkauft werden
Carl Perder.
 Pfand für Restauration, 1 gebrauchtes Weißtischchen, 1 Buffet und Geschirrkasten zu ver. billigt Gleichzeitige 31 im Laden.
 1 Ladenstück mit Glasfenster billig z. ver. Gr. Zeisigerstr. 50, II.

Große Auswahl feinsten Auchenhaaren bei **Otto Hänel, Ratifir. 1.**
Baum, Rosen- u. Blumenblätter, Seife, etc. gegen 10% Rabatte empfiehlt **J. R. Strässer, Verbmacherstr. 14.**
Gebr. Contorischewitsch zu verkaufen, **Reichstraße 31.**
Bezugsquelle f. Speisefarbstoffen **E. L. Rosenmann** in Sechanien Wilmars.
Ein Bonny, die Wahl, sehr gut einjährig gefahren, verkauft preiswert **Werbegerstraße 3, II.**
Sehr starkes Arbeitspferd kauft **Ankerstr. 3.**
 Ein guter Zugbulldog in wegen Raummangel billig zu ver. **Jacobstr. 46, II.**

Handwerker-Bildungs-Verein.
 Dienstag 4. April, abends 8 Uhr Generalsammlung.
 Tagesordnung: Rechnungslegung; Programm des Stiftungsfestes; Geschäftliches. — Die Mitglieder werden freundlichst erucht, pünktlich und zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.
Euterpia.
 Sonntag, den 1. Feiertag Früh- schoppen bei **Witold Niemann.**
 Den 2. Feiertag, früh 7 1/2 Uhr Spaziergang nach Trotha (Kaffee- garten). Versammlungsort am Wälscher Schützenhaus.
 Abends im Vereinslokal.
 Mittwoch, den 5. April Monatsversammlung.
 Gestern Abend selbende Schürze verloren. Gegen Bel. abg. Ratifir. 2.
 Haus Schlüssel verloren. Geg. Belohnung abzugeben **Glauchertstr. 10.** (Teil einer gelb. Uhrkette (Bommel) verl. Geg. Bel. abg. Schillerstr. 53, II.
 Fudel (schwarz) schöne Figur, un- drestelt, sehr woch, zu verkaufen. In erst. Zwingerstr. 31 bei **Hofenberg.**
 Ein Sohn entl. Gegen Bel. abzug. **Auguststraße 3, I.**
 Wer hat E. D. schon mal freundlich u. gemüthlich gesehen? Mehrere Nicht-Stammgäste.
 Brief unter P. P. 100 jeder zu spät empfangen, bitte nochmals um Rücksicht, dieselbe Adresse.

Familien-Nachrichten.
 Als Verlobte empfehlen sich **Hedwig Glaser, Ernst Birnsehn,** Telegraphen-Affiliert. **Halle a. S.,** **Octen 1893.**
 Als Vermählte empfehlen sich **Emil Lorenz,** Kaufmann, **Emmy Lorenz-Wilmann,** Concert- und Opernsängerin, Gesangs- und Musiklehrerin. **Halle a. S.,** **Octen 1893.**
 Heute früh 2 1/2 Uhr wurde uns ein munteres Mädchen geboren. **Halle a. S.,** **1. April 1893.**
H. Horke und Frau geb. **Abel.**
 Die glückliche Geburt eines Jungen setzen hoch erfreut an **P. Bender und Frau.**

Gebrüder Böttcher, Magdeburg
 Elektrotechnisches Bureau.
 Ausführung v. elektrischen Beleuchtungsanlagen, Dynamos u. Akkumulatoren-Batterien, Einrichtungen galvanoplastischer Anstalten, Lager sämtlicher elektrotechn. Bedarfsartikel.
 Projekte und Kostenausschlüge werden gratis ausgearbeitet.

Otto Madholy
 gen. **Richter.**
 Diese Trauerrichtung widmen allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme
 Halle a. S., den 31. März 1893.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Allen Freunden und Bekannten theilen wir die tiefste persönliche Nothricht mit, daß meine liebe Frau, unsere treuherzige, unerblickliche Mutter, Schwester und Schwiegermutter **Alwine Siebenhüner** geb. **Frankel** den 31. März, Nachmittags 3 Uhr nach langen Leiden im 67. Lebensjahre sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittet **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.
 Freitag den 31. März starb nach neunzehntägigen schweren Krankheiten unsere unglückselige **Mutter** im Alter von 11 Jahren. Dies zeigen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege an **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernde Familie **Müller,** **Höllbergweg 68.**
 Dich blume ach wie früh
 Brach dich des Gärtners Hand.
 Er brach sie nicht, er pflanzte sie
 Nur in ein bessres Land.

Dank.
 Für die vielen herzlichsten Beweise der Theilnahme bei dem Tode meines guten Mannes spreche ich hierdurch allen Freunden und Kollegen meinen tiefgefühltesten Dank aus.
Auguste Hommer, geb. **Waldner.**
 Zurückgekehrt vom Grabe meines unglücklichen, treuherzigen Mannes, unseres lieben Vaters, Groß- und Schwiegerpater **Karl Großhof,** können wir nicht unterlassen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen dem Kriegerverein zu Weidenhof und Umgegend für die ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte. Dank dem Herrn Musikdirektor **Heuschel** aus Halle für die ununterbrochene Truermusik, sowie den Herrn **Sängerinnen** für die treueren Worte am Grabe. Dank allen denen, die den Sarg so reich mit Blumen und Kränzen schmückten. Möge Gott Allen ein reiches Vergeltet sein. **Weidenhof** bei **Wansberg,** den 30. März 1893.
 Die trauernde Familie **Groschhof.**

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres zu früh dahingegangenen Sohnes, Bruders und Neutragens **Georg Genschow** können wir es nicht unterlassen, Allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank dem Herrn **Geistlichen** für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie den werthen Kollegen des Verstorbenen für die Palmzweig und das Ehrengeleit, und Dank allen denen, die seinen Sarg mit Blumen schmückten und ihm das letzte Geleit gaben. **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernde Mutter, Schwester und Brant.

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres zu früh dahingegangenen Sohnes, Bruders und Neutragens **Georg Genschow** können wir es nicht unterlassen, Allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank dem Herrn **Pastor** v. **Stoßhausen** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Krieger-Vereins-Verein für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhe. **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres zu früh dahingegangenen Sohnes, Bruders und Neutragens **Georg Genschow** können wir es nicht unterlassen, Allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank dem Herrn **Pastor** v. **Stoßhausen** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Krieger-Vereins-Verein für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhe. **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres zu früh dahingegangenen Sohnes, Bruders und Neutragens **Georg Genschow** können wir es nicht unterlassen, Allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank dem Herrn **Pastor** v. **Stoßhausen** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Krieger-Vereins-Verein für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhe. **Halle,** den 1. April 1893.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Fritz Obst's Restaurant Schloss Rheinsberg, Gr. Ulrichstrasse 23, parterre.

Empfehle einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum meine gemüthlichen Localitäten. Das schönste Glas Bismarck'sches Bier, verzapft mit vollem Klobenreuehalt. Special-Ausschnitt von H. Bismarck's Gose, offene und geschlossene, permanente Lager ca. 10,000 Flaschen, jährlicher Umsatz 24000 Flaschen. Hochfein echtes Culmbacher Bier, Verzapf vom Fass. Gute Küche. Reelle Weine.

Abends angenehme Unterhaltung.

Es ladet ergebenst ein Fritz Obst.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Lesern und Kundinnen zur Nachricht, daß sich von heute ab mein Wobela-Geschäft und Werkstätt

31 Geiststrasse 31

befindet. W. Gorges.

Gelegenheitskauf von Oelgemälden

Poststraße 11, im Hause des Herrn Joh. Wittlacher. Wegen Aufgabe der Trautmann'schen Kunsthandlung (Berlin, Schloßfreiheit 2) bin ich beauftragt,

120 Original-Oelgemälde

(moderner und älterer Künstler) zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen. Freie Besichtigung täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr. Sämmtliche Gemälde sind mit erstklassigen Retouchieren ausgezeichnet.

A. Neubert, Buch- und Musikalienhdlg.

Jede Dame wünscht ein chices, faltenloses Sitzen der Taille!

Nur durch Frym's Patent-Reform-Haken und -Oesen ist dies zu erreichen. Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Haken und Oesen nach nur 4 Wochen langem Gebrauch. Taille mit Frym's Reform-Haken und Oesen nach über 6 Monate langem Gebrauch.



Lücken und Falten überall



sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu

— Auf vorstehenden Abbildungen sind die Haken und Oesen zur besseren Veranschaulichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Haken und Oesen bekanntlich unterhalb des Stoffes.

Frym's Patent-Reform-Haken und -Augen verbinden sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst. Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßig anziehen und schleier Taillensitz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeits-Kleider geradezu unentbehrlich. Wasche und Bügelreisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verhältnisse, weil sie nach Verschleiss der Taille stets wieder abgetrennt und aufs Neue verwendet werden können. Jede sparsame Hausfrau kann durch für so Feinlinge und alle sie an eine alte Taille. — Sparen wird man über den schönen adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben.

Anhalten ist, nach der jedem Körperlichen anhängenden Nahrungswegung.

Zu kaufen in allen besseren Posamenten- u. Kurzwaaren-Geschäften.

Fabrik: William Frym'sche Werke, Stolberg, Rheinland. Q

Hallesche Kunstblumenfabr. M. Peiser (bisher Peiser & Hahn) empfehlen

Mutblumen

auch im einzeln zu Fabrikpreisen.

Hallesche Kunstblumenfabr. M. Peiser Gr. Ulrichstrasse 52 (50), Ecke Schulasse.

Eduard Keerl's Handlungsgärtnerei — Obergärtner Otto Hoske —

Telephon 537 empfiehlt Deffauerstrasse 48 Rosen, Hortkulturen und niedrig, in großen Sortiment, Hirschwäse, buntdärrig und in schönsten Blüthenfarben, nur ausgesucht beste Samen; Johannisbeeren und Stachelbeeren, Hortkulturen und Bäume, sowie sonstige beites Material zu Gartenanlagen.

Ein flotter Schnurrbart sowie Vollbart werden am schnellsten und sichersten unter Garantie erzeugt durch **Paul Bosse's Original Mustaches-Balsam.** Für die Haut völlig unschädlich. Versandt discret, auch gegen Nachnahme. Per Dose 2,50 Mk. Zu haben in Halle a. S. bei **Osw. Niedermann**, Poststrasse 3.

Unterfertigte beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen, dass die am hiesigen Platze seit 1790 bestehende (Heymann'sche Buchdruckerei (F. Beyer) durch Kauf in ihren Besitz übergegangen ist und dieselbe vom heutigen Tage ab unter der Firma: **Heymann'sche Buchdruckerei, Gebrüder Hoff,** in dem bisherigen aber bedeutend erweiterten Lokale Leipzigstrasse Nr. 1 und Kleiner Sandberg Nr. 1 weiter betreiben werden.

Die durch langjährige praktische sowie geschäftsführende Thätigkeit erworbenen reichen Kenntnisse in allen Gebieten des typographischen Faches, sowie ein mit den geschmackvollsten Erzeugnissen ausgestattet reiches Typenmaterial setzen uns in den Stand, allen Anforderungen bei Herstellung von Werken aus allen Fächern der Litteratur, sowie aller im kaufmännischen, gesellschaftlichen und familiären Verkehr vorkommenden Druckaufträge, in einfacher und elegantester, dabei correcter und prompter Ausstattung, bei mässiger Preisstellung genügen zu können.

Um gütige Unterstützung unseres Unternehmens höchlich ersuchend, zeichnen mit aller Hochachtung **Reinhold Hoff**, bisher Factor der Plötz'schen Buchdruckerei (R. Nietschmann) hier. **Emil Hoff**, bisher Factor der Buchdruckerei von Ehrhardt Karras hier.

Parkbad.

Am Montag den 2. Feiertag bleibt die **Badeanstalt geschlossen.**

Gelellensstück-Ausstellung.

Der Innungs-Ausschuss in Halle a. S. veranstaltet eine Ausstellung derjenigen Arbeiten, welche die Lehrlinge, die in den Gelellensstücken übertraten, als Prüfungsarbeiten vor den Prüfungscommissionen ihrer Innungen angefertigt haben. Wir bringen dieses Vorhaben zur öffentlichen Kenntniss und laden freundlichst zum regen Besuche der Ausstellung ein. Dieselbe findet in den Tagen vom 8.—10. April in den

Kaisersälen, Gr. Ulrichstrasse 51,

nachdem sie früh um 11 Uhr eröffnet ist, statt. **Der Innungs-Ausschuss.**

Basler Lebens-Versicherung-Gesellschaft.

Ältere, solide Anstalt für Lebens-, Anwarts-, Alters- und Unfall-Versicherung. **General-Agent: R. Gollasch, Landwehrstr. 7.**

Alle Arten **Aufschwagen** empfiehlt **Herrn Wiegand, Wagenfabrik, Kellnergasse 3** (Wohnung des neuen Wochenmarkts).

Für Fleischer! Fleischart- und Fleischartwagen in verschiedensten Größen. **Halle a. S., den 1. April 1893.**

P. P. Meiner geehrten Antheilnahme erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich das bisher in der Kleinen Ulrichstrasse Nr. 34 betriebene **Installationsgeschäft für Gas- und Wasser-Anlagen** nach meinem eigenen Grundstük **Mühlberg Nr. 10, unmittelbar an der Kl. Ulrichstrasse** verlegt habe. In dem ich für das mir bisher in so reichem Maße erwiesene Vertrauen verbindlich danke, bitte ich, mir dasselbe auch fernesthin möglichst geüben zu wollen. **Schachtingssvoll** **G. Günter, Mühlberg Nr. 10, unmittelbar an der Kleinen Ulrichstrasse.**

Abbruch! Abbruch!

der Predigerhäuser hinter der Ulrichstrasse. **Geuter, Weiter, tieferne Dielung, gesundest starkes Bauholz, eichene Stollen, Mauersteine und Steine, arohe Sandsteine, Brennholz in Kuben und Korben u. v. A. wegen Räumung des Platzes kostbillig.**

Tanz-Unterricht.

Mein diesjähriger Sommer-Cursus beginnt **Freitag den 18. April im Cäcilienstamm zum Rosenthal.** Gef. Anmeldungen erbitte **Ad. Fröhe, Tanzlehrer, Dreyhauptstrasse 2, III.** **Einzeln-Unterricht für Damen und Herren zu jeder Tages- u. Abendzeit.**

Krieger-Verein zu Halle a/S.

Die am Montag den 3. April er. fällige Generalversammlung findet Freitagabend im **Montag den 10. April** er. im Vereinslokale „Eis-Keller“ hier. Tagesordnung: 1. Entziehung der Vereinsbeiträge 2. Sonstige Mittheilungen. Die Vereinsamenden haben sich statutengemäß einzufinden. **Der Vorstand: J. H. Fischer, Vereinshauptmann.**

Gesangverein Laute.

Zu unserem am 1. Osterfeiertage in der „Kaiser Wilhelmshalle“ stattfindenden **Veranstalten** haben wir Freunde und Bekannte ergebenst ein. **Nachmittag 4 Uhr Tanzkränzchen. Der Vorstand.**

Ortskrankenkasse für das Schuhmachergewerbe.

General-Versammlung Montag den 10. April Abends 8 1/2 Uhr in **Faulmann's Restaurant, Untergasse 10.** Tagesordnung: 1. Abnahme der Jahresrechnung. 2. Bericht über Genehmigung des revidierten Statuts, resp. Änderung hierzu. 3. Wahl eines Vorstandsmittgliedes (Arbeitsgeber). 4. Geschäftliches. **NB.** Der Wichtigkeit der Tagesordnung halber erucht die Arbeitsgeber und Kassamitglieder recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Dramatischer Verein Halle a. S.

Unser Stiftungsfest mit Concert, Theater und Ball findet am **Freitag den 7. April Abends 8 Uhr** im „Neuen Theater“ statt. **Eintrittskarten** bitten wir von unseren Mitgliedern: **L. Lange, Martz 7, H. Peisch, Leipzigstrasse 27** und **J. Merten, Geilstrasse 28** zu entnehmen. **Der Vorstand.**

Halle a/S., den 1. April 1893.

Tanz-Unterricht I. Rosenthal enhält in jeder Tages- u. Abendzeit gef. mässig. **Honorar Ad. Fröhe, Tanzl., Dreyhauptstr. 2, III.**

S. u. M. Petri's Musikschule. **Weidenplan 20.** **Clavier- und Violinpiel, Gesang, Theorie der Musik.** Anmeldungen nehmen wirt jederzeit gern entgegen.

Tanz-Unterricht in den Ulrichshallen artheilt zu jeder Tages- u. Abendzeit gef. mässig. **Honorar H. Weber, Tanzl., Gr. Ulrichstrasse 57.**

Privat-Unterricht für Gymnasialen u. Realschüler.

Nicht alle Schüler, welche in unferen oder mittleren Klassen des Gymnasiums oder der Realschule zurückbleiben, sind jedoch beunruhigt, viele erreichen nur infolge von Mangelhaftigkeit, Unfleiß oder Unzufriedenheit das Ziel nicht. Dürftig find auch die Klassen zu überfüllt, so daß die Lehrer sich mit dem Einzelnen nicht eingehend genug beschäftigen können. Auch habe ich schon manchen in höhere Klassen gebracht, denen alle Grundlagen fehlten und die deswegen nicht vorwärts kamen, die aber gleichwohl nicht schlecht beunruhigt waren, so daß sie nach Umlegung der Grundlagen dem Schwachen und der Mathematik immer mit zu den Besseren gehöben. So wurde ein in der Obertertia des Gymnasiums zurückgebliebener Schüler in nur einem Jahre nach der Obertertia mit gutem Erfolg vorbereitet, zwei in der Quinta der Latina zurückgebliebene wurden in nur einem Jahre nach der Intertertia des Stadtymnasiums mit gutem Erfolg vorbereitet. Von nicht zurückgebliebenen Schülern wurde einer (sehr Obertertia) in nur zwei Jahren von der Elementarstufe des Realschule zum secundum des Gymnasiums, ein anderer, ebenfalls von der Elementarstufe weg (sehr stud. med.) in nur einem Jahre nach der Obertertia des Stadtymnasiums vorbereitet. Mit noch vielen anderen, deren Namen auf Wunsch angegeben werden, wurde ein gleiches Resultat erzielt. Beste Empfehlungen aus hiesigen höheren Beamten- und höheren Lehrertreuen. Auch Verbindungen mit vielen auswärtigen höheren Lehranstalten. **Näheres Marienstraße 21, I. Schüller-Veranstalt. Das, auch Nachhilfe.**

Bedeutende Preisermäßigung für Kaufleute.

So lange der Vorrath reicht, versende ich gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages franco: **Wenzelburger, Handelsreisendeschäft, anhalt Nr. 6, — für Nr. 3, —** **Wittner, Stenograph, Unterrichtsbriefe (Stenogr.) anhalt Nr. 6, — für Nr. 3, —** **Walter, Realschule, Handelsreisendeschäft, anhalt Nr. 12, — für Nr. 7, —** **Swoboda, ein- und dopp. Buchführung des Handelsbüros, anhalt Nr. 13, — für Nr. 8, —** **Stell, Unterrichtsbriefe in Buchf. Correspondenz, Concord, anhalt Nr. 10, 60 für Nr. 10, —** **Handelscorrespondenz in 8 Sprachen: deutsch, holländisch, englisch, franz., ital., portug., schwedisch anhalt Nr. 16, — für Nr. 10, —** **einzelne anhalt Nr. 2, — für Nr. 1, 50** **Schäfer, Kaufm. Rechenlehre, anhalt Nr. 10, — für Nr. 5, —** **Die Geschäftsfrau, anhalt Nr. 6, — für Nr. 4, —** **Nur neue Exemplare.**

Carl Gieseguth, Halle a. S. **Einem gebrauchten Silberkrantz, 1 Stückchen und Silberstück verkauft billig! Fleischerstraße 31.** **1 Waarenschrank verkauft billig Gr. Steinstr. 80, I. L.**

Ghnt und Erbe

samt Anrecht auf dem Erbtheile obigen Grundstücke an der Delitzschstr. abgelassen werden. Näheres bei **Görke, Magdeburgerstr. 11.**

Ein hochdelegantes Reitpferd mit großartigen Gängen und Ähren, Goldschweif mit langem silbergrauen Schweif und eben solcher Mähne (eignet sich ev. auch als feines Wagenpferd) steht preiswerth zum Verkauf, nehmen ev. ein Besonderen in **Braunam & Stolte, Central-Verkaufsstelle landwirthschaftl. Maschinen und Geräthe, Halle a. S., Magdeburgerstr. 67.**



Sonnabend den 8. April

früh 8 Uhr

Eröffnung

meines grossen **Special-Etablissements**

für

Damen- u. Mädchen-Confection

im

Rathskeller-Neubau

Marktplatz 2.

Verkauf zu festen, anerkannt niedrigsten Preisen.

Die Besichtigung meiner neuen Verkaufsräume
ist am Eröffnungstage Jedermann ohne Kauf-
zwang gern gestattet.

J. Lewin

Marktplatz 2 u. 3.

Halle, Saale.

Marktplatz 2 u. 3.

Geschäftshaus

für

Seiden- und Modewaaren, Wäsche-Ausstattung, Handschuhe, Tricotagen,
Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Leinen- und Baumwollen-Waaren,
Damen- und Mädchen-Confection.